



Liebe Leserin, lieber Leser,

die Preisträger:innen von KölnEngagiert stehen fest! In der Kategorie „Gruppen“ sind die Engagierten des AK Politik ausgezeichnet worden. „Die ehrenamtlichen Mitglieder des Arbeitskreises (AK) Politik der Kölner Willkommensinitiativen setzen sich seit 2015 für einen fruchtbaren Dialog zwischen den Kölner Willkommensinitiativen und der Stadtverwaltung Köln sowie zahlreichen politischen und gesellschaftspolitischen Institutionen in Stadt, Land und Bund ein. Mit Engagement und Kompetenz hat es sich der AK Politik zur Aufgabe gemacht, Erfahrungen, Anregungen und Probleme aus der Geflüchteten-Hilfe aufzunehmen, an die zuständigen Stellen weiterzugeben und gemeinsam beharrlich nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.“ ([Link](#))

Herzlichen Glückwunsch!

Aus gegebenem Anlass haben wir in diesen Rundbrief eine Sonderrubrik mit Informationen zu den geplanten Verschärfungen des Asylrechts. Wir hoffen, dass ihr dadurch gut informiert seid und Ideen bekommt, wie ihr reagieren könnt. Bei unserem Vernetzungstreffen im September gibt's mehr zu dem Thema.

Herzliche Grüße
Das Redaktionsteam

Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick, Kirsten Schmidt und Silke Schmidt

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 22.08.2023. Hinweise bitte bis Freitag 18.08.2023/15:00 Uhr an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZEN

13.09.2023, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Kulturbunker, Berliner Str. 20, 51063 Köln Mülheim

Vernetzungstreffen Willkommenskultur „Von der Aufnahme- in die Abschiebung“

Seit sechs Jahren laden das Forum für Willkommenskultur und die Melanchthon-Akademie alle Engagierten in der Geflüchtetenarbeit zu regelmäßigen Vernetzungstreffen ein. Wir freuen uns, im September in Kooperation mit Anna-Lena Müller, Ehrenamtskoordinatorin im Bezirk Mülheim, uns auf der rechten Rheinseite zu treffen. Hier können sich Engagierte austauschen, vernetzen und gemeinsam mehr Wirkung entfalten. Wir weichen dieses Mal bewusst vom Session-Prinzip ab. Stattdessen wird es ein einziges Thema mit dem Arbeitstitel "Von der Aufnahme in die Abschottungsgesellschaft" geben. Wir werden uns mit den sich verändernden rechtlichen Rahmenbedingungen auf überregionaler Ebene wie z. B. dem gemeinsamen europäischen Asylsystem beschäftigen und Reaktionsmöglichkeiten vor Ort wie z. B. dem Kirchenasyl und dem Bürger:innen Asyl Köln. Weitere Ideen / Aktionen sind herzlich willkommen und können beim Vernetzungstreffen vorgestellt werden. [Mehr Infos und Anmeldung](#)

Save the date: 09.09.2023, Köln-Innenstadt

Update! Demonstration „Wir fordern die Beibehaltung des individuellen Rechts auf politisches Asyl in Europa und in Deutschland!“

Die Initiative „Köln zeigt Haltung“ lädt zur Demonstration mit Abschlusskundgebung ein. Weitere Infos folgen. [Link zum Aufruf](#) Zur Website von [Köln zeigt Haltung](#).

INFORMATIONEN ZUM VERNETZUNGSTREFFEN

Anlässlich des Vernetzungstreffens sammeln wir Informationen zum Gemeinsamen Europäischen Asylsystem (GEAS) u. ä., damit sich alle schnell informieren können. Gerne könnt ihr uns Ergänzungen schicken!

Neu! Wissenschaft liefert Argumente gegen Verschwörungsmythen

Das Netzwerk Fluchtforschung befragt im achten Teil seiner [Reihe ‚Fluchtforschung gegen Mythen‘](#) Wissenschaftler:innen zum [Beschluss des Rats der EU vom 8. Juni 2023 zur Neuordnung des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems \(GEAS\)](#). Fachleute aus diversen Disziplinen kommentieren die Kernpunkte des Beschlusses, um mit Hilfe wissenschaftlicher Erkenntnisse Mythen aufzuklären. Ausgangspunkt der Beiträge sind Zitate aus der [Pressemitteilung der EU vom 8. Juni 2023](#), die den Beschluss zusammenfasst und vorstellt. [Link zur Reihe](#)

Neu! Newsletter zur Gewalt an Europas Grenzen

Das [Netzwerk Rassismuskritische Migrationspädagogik Baden-Württemberg](#) informiert in seinem aktuellen Newsletter über den Abbau des Rechts auf Asyl auf EU-Ebene. Das Netzwerk versteht sich als Forum von Menschen aus den Feldern Soziale Arbeit, Schule, Bildung/Weiterbildung, Hochschule sowie angrenzenden Professionen, die sich fachlich und (fach-)politisch einmischen. [Zum Newsletter](#)

Neu! Aktion ASYLRECHT RETTEN!

„Der Rechtspopulismus hat wieder Hochkonjunktur. In Politik und Öffentlichkeit wird über Zäune, Mauern, Abschottung und Haftlager diskutiert - aber kaum über Menschen und ihre Rechte. In Europa wird über die schlimmsten Asylrechtsverschärfungen jemals verhandelt- und die deutsche Bundesregierung will mitmachen.“ Die Initiative LeaveNoOneBehind ruft dazu auf, sich dagegen zu positionieren und in einer Mail die zuständigen Abgeordneten um eine Stellungnahme zu bitten. LeaveNoOneBehind stellt dafür über die Aktion „ASYLRECHT RETTEN!“ eine leicht zu bedienende Website zur Verfügung. [Link zur Aktion](#). Wichtige Hintergrundinformationen findest du hier: [Link](#)

Neu! Offener Brief von über 100 Prominenten an die Bundesregierung

Herbert Grönemeyer, Klaas Heufer-Umlauf, Katja Riemann und viele andere Künstler:innen und Prominente haben den Offenen Brief Anfang Juni unterzeichnet: sie lehnen eine Verschärfung des EU-Asylrechts ab, das von der Bundesregierung mitgetragen wird. Der Offene Brief ist hier zu lesen: [Link](#).

Neu! Statement: Nein zur „Instrumentalisierung“ durch die Hintertür

Das Recht an den EU-Außengrenzen einhalten – nicht weiter verbiegen. Das fordern 55 Organisationen in einem gemeinsamen Statement von der Bundesregierung. Konkret wird dazu aufgerufen, einen Entwurf für eine neue EU-Verordnung nicht zu unterstützen. Die [„Verordnung für Ausnahmen im Falle von Krisen, Instrumentalisierung und höherer Gewalt“](#) soll unter anderem die Verzögerung von Registrierungen, die Verlängerung von Grenzverfahren sowie massive Absenkungen bei den Unterbringungs- und Aufnahme Standards ermöglichen. Der Verordnungsentwurf wird aktuell zwischen den EU-Staaten verhandelt. [Zum Statement](#)

Neu! Studie: Ein rechtsfreier Raum. Die systematische Kriminalisierung von Geflüchteten für das Steuern eines Bootes oder Autos nach Griechenland

Der Verein „borderline-europe – Menschenrechte ohne Grenzen e. V.“ hat eine Studie veröffentlicht, die Einblicke in die Kriminalisierung von Menschen auf der Flucht gibt. Die Studie zeigt den aktuellen Rechtsrahmen und analysiert dessen praktische Durchsetzung. Sie zeigt am Beispiel Griechenland, dass diese Politik die Rechte von geschmuggelten Migrierenden und Asylsuchenden nicht schützt, sondern sie unter dem Vorwurf des Schmuggels langen Haftstrafen aussetzt. [Zur Studie](#)

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

12.08.2023, Zeit: 10:00 - 13:00 Uhr, online

Deutsch-Arabische Elternwerkstatt hilft bei Problemen mit Mathe und Dyskalkulie

Probleme mit Mathe in der Schule? Vielleicht ist die Ursache eine Rechenschwäche oder Dyskalkulie. Wie man das feststellen kann und welche Rechte Betroffene haben, erklärt die Online-Werkstatt der AWO Mittelrhein auf Deutsch und Arabisch. [Mehr Infos](#). Anmeldung [per Email](#)

15.08.2023, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, online

Neu! Online-AG "Kommunale Unterbringung" - Diskriminierung von Flüchtlingen auf dem Wohnungsmarkt

Bei der Wohnungssuche stoßen Geflüchtete häufig auf Vorbehalte oder gar Diskriminierungen seitens potenzieller Vermieter*innen. Wie kann man bestehende Vorbehalte entkräften oder ihnen ggf. vorbeugen, wie kann man sich gegen Diskriminierungen wehren? Darüber möchte sich Annette Klaas vom Projekt „Wohnungsvermittlung für Geflüchtete“, Habitat for Humanity e. V. in der Online-AG des Flüchtlingsrats NRW mit Interessierten austauschen. Anmeldung [per Mail](#) oder unter 0234 58 73 15 79 bis zum 13.08.2023 bei Jan Lüttmann.

17.08.2023, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, online

Neu! Online-Austausch: Vermittlung an Fachstellen

Zur ehrenamtlichen Unterstützung von Schutzsuchenden gehört es auch, diese in bestimmten Fällen an spezialisierte Fachstellen zu vermitteln. Was sollte bei der Vermittlung beachtet werden? Wie kann z. B. für eine reibungslose Kommunikation zwischen Ratsuchenden und Berater:innen gesorgt werden? Um diese und weitere Fragen geht es beim Online-Austausch des Flüchtlingsrats NRW. Anmeldung bitte bis zum 15.08.2023 [per Mail](#) bei Fabian Bonberg.

18.08.-19.08.2023, Start: 18.30, Ort: Melanchthon-Akademie, Kartäuserwall 24b

Neu! Resilienzworkshop - Selbststärkung für Geflüchtete

Seit Dezember 2022 unterstützt das 2-jährige EU-geförderte Projekt *Peace of Mind and Strength of Heart* vor allem Geflüchtete aus der Ukraine sowie Haupt- und ehrenamtliche Engagierte. An zwei Terminen von insgesamt 4,5 Stunden vermitteln ausgebildete Trainer:innen yogabasierte, leichte Körperübungen, Entspannungs- und Atemtechniken sowie hilfreiches Wissen für den Alltag. Der Workshop ist für Geflüchtete kostenfrei. Mehr Infos [per Mail](#) bei Pia Frohwein. Anmeldung: [Link](#). [Mehr Infos: Link](#)

19.08.2023, Zeit: 10:00 – 16:00 Uhr, Ort: Köln-Innenstadt

Update! Vorbereitungsworkshop Pat:innenschaften für geflüchtete Grundschul Kinder

Mit dem Ende der Sommerferien geht nun die Schule wieder los und für viele Kinder ist das ein ganz besonderer Tag. Für viele geflüchtete Grundschul Kinder ist er aber auch sehr herausfordernd: Fremde Strukturen, eine unbekannte Klasse und viele neue Eindrücke erwarten sie. Kinder mit Fluchtgeschichte müssen sich zudem zurechtfinden in einer neuen Sprache, einem unbekanntem Schulsystem und oft einer dem Lernen nicht förderlichen Unterbringung. Hier unterstützen ehrenamtliche Pat:innen. Die Freiwilligen werden in einem Workshop auf ihre Aufgaben vorbereitet und durch regelmäßige Treffen in ihrem Engagement begleitet. Anmeldungen unter mentoren@koeln-freiwillig.de. Mehr Infos: www.koeln-freiwillig.de/patenfuerfluechtlingskinder/

19.08.2023, Zeit: 9:30 Uhr, Ort: Caritasverband, Kapellenstr. 51, 51103 Köln

Update! Sexualisierte Gewalt: Präventionsschulung für Ehrenamtliche

Wie erkenne ich eine mögliche Kindeswohlgefährdung in meinem Umfeld? Wie kann ich bei einem konkreten Verdachtsfall intervenieren? Zielgruppe der Fortbildung des Caritasverbandes sind Ehrenamtliche in der Geflüchtetenarbeit, die Umgang mit Kindern, Jugendlichen sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen haben. Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch ein Zertifikat bestätigt. Anmeldung: über die Homepage des Katholischen Bildungswerkes. Ansprechperson: Andrea Lauer, Tel.: 0221 925 847 65, [Mail](mailto:Andrea.Lauer@caritas-koeln.de).

22.08.2023, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, online

Neu! Online-Schulung: Basisseminar Asylrecht

Die Online-Schulung des Flüchtlingsrats NRW vermittelt ein Grundverständnis der rechtlichen Situation von Asylsuchenden. Wie laufen die Aufnahme und das Asylverfahren in NRW ab? Welche Folgen hat die Entscheidung über den Asylantrag? Welche Rechte und Pflichten haben Asylsuchende? Die Klärung dieser Fragen hilft Engagierten, die Anliegen von Schutzsuchenden besser einzuordnen und einzuschätzen, wann Beratung oder rechtliche Vertretung notwendig werden. Es besteht die Gelegenheit für Fragen und Austausch. Anmeldung bitte bis zum 18.08.2023 [per Mail](mailto:timon.mario@aydin-turban.de) oder Tel. 0234 58 73 15 82 bei Timon Mario Aydin Turban.

26.08.2023, Zeit: 10:00 – 16:00 Uhr, Ort: Kölner Innenstadt

Einstiegsworkshop für ehrenamtliches Sprachmitteln für Geflüchtete

Die Nachfrage nach ehrenamtlichen Übersetzer:innen ist nach wie vor sehr hoch. Die Kölner Freiwilligen Agentur greift diesen Bedarf auf und bietet einen Einstiegsworkshop für freiwillige Übersetzer:innen an. Hier bekommen sie Tipps und Tricks, um die oft herausfordernden Situationen gut bewältigen zu können. Teilnehmen kann jede:r, der deutsch und z.B. ukrainisch, russisch aber auch arabisch, farsi, serbisch ab GER B2 spricht, mindestens 18 Jahre alt ist und sich punktuell engagieren möchte. Die Freiwilligen werden nach dem Workshop in das Projekt Babellos aufgenommen. Mehr Infos: www.koeln-freiwillig.de/babellos/ In Online-Infoveranstaltungen erhalten Interessierte mehr Infos. Anmeldung: mentoren@koeln-freiwillig.de

28./29.08.2023, Zeit: 09:30 – 16:30 Uhr, Ort: Seminarhaus im Hof, Bernhardstrasse 15, 50968 Köln

Fortbildung zum/zur Traumahelfer:in

Die Akademie für Resilienz und Traumaberatung (A.R.T. e. V.) sucht Traumahelfer:innen, die Grundschul Kinder in herausfordernden Lebensumständen unterstützen, belastende Erfahrungen besser zu bewältigen. Interessierte erhalten einen zweitägigen Workshop und können dann in einer Praxisphase ein Kind 1:1 begleiten – mit professioneller Begleitung im Hintergrund. Der Einsatz in Schulen kann in Köln-Porz ab dem 6. September 2023 erfolgen. Aufwandsentschädigung: 40,00 € pro Termin (ca. 2h). Abschließend wird das Zertifikat zum/r Traumahelfer:in von A.R.T.e.V. vergeben inkl. der Bescheinigung von 40 Praxisstunden. Weitere Infos und Anmeldung: [Link](http://www.art-e.v.de).

29.08.2023, Zeit: 18:00-19:30, online

Neu! Online-Vortrag: Unterschiede zwischen dem Dublin-Verfahren und der Drittstaatenregelung

Viele Asylsuchende reisen über einen anderen (EU-)Staat nach Deutschland ein. Sollten sie dort Fingerabdrücke hinterlassen oder einen Asylantrag gestellt haben, gilt dieser Staat auf Grundlage der Dublin-III-Verordnung in der Regel als zuständig für das Asylverfahren. In anderen Fällen greift hingegen die sogenannte Drittstaatenregelung. Auf Einladung des Flüchtlingsrats NRW erläutert Rechtsanwalt Christopher Liebig die Unterschiede zwischen den beiden Verfahren und geht auf die rechtlichen Konsequenzen für Betroffene ein. Anschließend bleibt Zeit für Fragen aus dem Publikum. Anmeldung bitte bis zum 27.08.2023 [per Mail](#) bei Fabian Bonberg.

30.08.2023, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Melanchthon-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln

Neu! Schuldenfalle „Nutzungsgebühren“

in den letzten Monaten kommen immer mehr Geflüchtete mit Mahnschreiben der Stadt Köln in die Beratungen der Willkommensinitiativen und Wohlfahrtsverbände. Teilweise sollen sie Mietschulden und Mahngebühren von mehreren tausend Euro nachzahlen. Der Grund: in städtischen Unterkünften für Geflüchtete werden Nutzungsgebühren erhoben, die um ein Vielfaches höher sind als die ortsüblichen Mieten (bis zu 50€/qm).

Prof. Dr. jur. Dorothee Frings erläutert die rechtliche Problematik und diskutiert Handlungsoptionen. Die Veranstaltung wendet sich an alle Interessierten, Einzelfälle werden nicht beraten. Die Veranstaltung ist eine Kooperation des AK Politik mit dem Forum für Willkommenskultur und der Melanchthon-Akademie. Mehr Infos und Anmeldung: www.koeln-freiwillig.de/event/schuldenfalle-nutzungsgebuehren/

03.09.2023, Zeit: 13:00-17:30, Heumarkt und Alter Markt

Neu! 22. Kölner Ehrenamtstag: Vernetzung, Austausch, Anerkennung

Engagierte vernetzen, Informationen austauschen, freiwilliges Engagement bekannt machen, Ehrenamt würdigen und auszeichnen sowie Ehrenamtliche gewinnen. Das sind die Ziele des Kölner Ehrenamtstages. Mittelpunkt ist die Ehrenamtsbörse, bei der sich über 100 Vereine und Institutionen präsentieren und ihre Arbeit vorstellen. Interessierte, die ehrenamtlich tätig werden möchten, können sich umfassend beraten lassen. Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm u. a. mit Eko Fresh, der Band „Planschemalöör“ und den „Veedelperlen“. Der Eintritt ist frei!

04.09.2023, Zeit: 16:00 - 21:00 Uhr, Ort: Online

Haltung zeigen – Argumentationstraining gegen diskriminierende Äußerungen

Abwertende, entwürdigende und ausgrenzende Äußerungen begegnen uns überall. Sie machen uns oft einfach sprachlos. In diesem Training geht es um die Sensibilisierung für diskriminierende und menschenverachtende Äußerungen und darum, sich in solch schwierigen Situationen verhalten zu können. Sie lernen, welche Mechanismen bei Vorurteilen wirken und üben Grenzen aufzuzeigen, zu widersprechen und mit anderen wieder ins Gespräch zu kommen. Das Seminar basiert auf dem Trainingskonzept von Gegen Vergessen – für Demokratie e. V. (GVfD) und ist als Bildungsurlaub anerkannt. Teilnahmebeitrag: 75 €, [zur Anmeldung](#) Weitere Termine 04.09., 07.09., 11.09. und 14.09. jeweils 16:00 – 21:00 Uhr. Trainer:in: Serpil Maglicoglu, Veranstalter: Willi-Eichler-Akademie.

04.09.2023, Zeit: 13:00-16:00 Uhr, online (Zoom)

Neu! Kollegialer Austausch & Beratung III

Dieses quartalsmäßige Format der Initiative „Haltung zeigen – Vielfalt stärken“ ist ein offener Austauschraum unter Kolleg*innen aus „Menschen stärken Menschen. In diesem Format können Engagierte sich mit Herausforderungen, Erfahrungen und Fragen im Kontext von Pat*innenschafts-/Mentoringprojekten & Umgang mit Rassismus auseinandersetzen. Dazu wird u.a. die partizipative Methode der kollegialen Fallberatung genutzt. [Zur Anmeldung](#)

04.-06.09.2023, Start: 14:00 Uhr, Ort: Hyperion Hotel, Sachsenseite 7, 04109 Leipzig

Innehalten – Reflektieren – Auftanken

Dazu lädt die Fachtagung „BarCamp Islamismusprävention“ der Bundeszentrale für politische Bildung ein. Die Präventionslandschaft in Deutschland ist geprägt von unterschiedlichen Angeboten, Ansätzen und vor allem durch multiprofessionelle Zusammenarbeit. Auf der Fachtagung soll Raum entstehen, um innezuhalten und über die Entwicklungen in dem Arbeitsfeld zu reflektieren.

Zielgruppe sind Interessierte aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Verwaltung und

Sicherheitsbehörden, die in diesem Feld arbeiten. Kosten: Tagungsgebühr ohne Übernachtung 50,00 €. Tagungsgebühr mit zwei Übernachtungen im Einzelzimmer (04.-06.09.2023) 120,00 €. [Anmeldung](#) bis 18.08.2023. Mehr Infos [Link](#)

06.09.2023, zeit: 17:00-20:00 Uhr, Köln- Innenstadt

Neu! Konzeptwerkstatt: Diskriminierung und meine Pat*innenschaft

Es kommt immer wieder vor, dass Mentees von Erfahrungen mit Rassismus in Alltag und/oder Schule berichten. Dabei ist es für die Mentor:innen oft nicht einfach, die betroffene Person gut zu unterstützen. Die Konzeptwerkstatt der Initiative „Haltung zeigen – Vielfalt stärken“ zielt darauf ab, erste Lösungsansätze zu entwickeln, um mögliche Unsicherheiten in Tandembeziehungen zu verringern. [Zur Anmeldung](#)

06.09, 07.09. & 21.09.2023, Ort: Berlin und München

Eintägige Fortbildungen - Das Miteinander fördern durch Essen und Kultur

Wie kann der soziale Zusammenhalt in der Sozial-, Bildungs- und Integrationsarbeit gefördert werden? Zu dieser Frage bietet das Institut für angewandte Gesundheitswissenschaften der Hochschule Coburg eintägige Fortbildungen an. Teilnehmende erhalten Impulse, wie sie den sozialen Zusammenhalt in der Gesellschaft fördern können. Die Teilnahme ist kostenlos. Mehr Infos: [Link](#) und [Anmeldung](#). Die Anmeldefrist ist der 31.08.2023. Bei Fragen: iag@hs-coburg.de

07.09.2023, Zeit: 16:00-17:30 Uhr, online (Zoom)

Neu! Interaktiver Vortrag: Was hat Rassismus mit mir zu tun?

Der Vortrag der Initiative „Haltung zeigen, Vielfalt stärken“ setzt sich mit den Definitionen, Ebenen und Wirkungsweisen von Diskriminierung auseinander und beleuchtet was ein „diskriminierungskritisches Diversitätsverständnis“ ist. Hört sich trocken an – ist aber wichtig! [Zur Anmeldung](#)

08.09.2023, Zeit: 9.30-16.30 Uhr, Ort: die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39, 50674 Köln

openTransfer CAMP #MentoringWirkt

Mentoring wirkt! Das ist nicht nur wissenschaftlich bewiesen, sondern wird auch tagtäglich durch das Engagement der vielen Patenschafts- und Mentoringorganisationen bundesweit deutlich. Diesem wertvollen Einsatz möchte das Programm [openTransfer Patenschaften](#) eine Bühne geben und lädt zum openTransfer CAMP #MentoringWirkt ein. Das openTransfer CAMP bringt Projektkoordinator:innen von Patenschafts- und Mentoringprojekten, engagierte, Förderer:innen und Vertreter:innen aus Politik und Wissenschaft zusammen, um sich gemeinsam(en) Fragen zu widmen und sie in Barcamp-Sessions sowie Praxis-Workshops zu beleuchten. Die Kölner Freiwilligen Agentur ist beim openTransfer CAMP Netzwerkpartnerin der Stiftung Bürgermut. [Mehr Infos und Anmeldung](#)

13.09.2023, 19:00 Uhr, Ort: Kulturbunker Köln-Mülheim, Berliner Str. 20, 51063 Köln

Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

Seit sechs Jahren laden das Forum für Willkommenskultur und die Melanchthon-Akademie alle Engagierten in der Geflüchtetenarbeit zu regelmäßigen Vernetzungstreffen ein. Hier können sich Engagierte austauschen, vernetzen und gemeinsam mehr Wirkung entfalten. [Mehr Infos](#)

15.09.23, Zeit: 16:30 – 20:00 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

Seminar: Die Balance zwischen Geben und Nehmen

Wie Sorge ich dafür, dass es mir in meinem Engagement gutgeht? Viele ehrenamtlich Engagierte kennen das: Sie haben eine Aufgabe, die Freude und Erfüllung mit sich bringt, und das Gefühl: ich werde gebraucht. Manchmal passiert es dabei, dass „zu viel des Guten“ gegeben wird, die eigenen Grenzen verschwimmen, danach ein ungutes Gefühl entsteht oder dass es trotz Anstrengung nicht gelingt, Zugang zu jemandem zu finden. Die richtige Balance zwischen Nähe und Distanz immer wieder neu zu finden, ist eine spannende Aufgabe, an der die Persönlichkeit reifen kann. Im Seminar werden Sie diese Balance aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten, die Fallen dabei erkennen und uns mit Übungen dafür sensibilisieren. Referentin: Maristella Angioni, Dipl.-Sozialpädagogin und Interkulturelle Trainerin, Caritasverband für die Stadt Köln e.V. Anmeldung per [Mail](#). Eine Kooperation mit den Koordinierenden für die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit im Bezirk Lindenthal und der Initiative Netzwerk Integration Lindenthal.

15.09. – 20.10.2023, Zeit: 9:30 – 15:00 Uhr, Ort: Ort wird mit der Anmeldung bekannt gegeben

Neu! Workshop-Reihe „Hier bin ich – Gestärkt in den Arbeitsmarkt“

Die Workshop-Reihe des „Vereins Migration und Arbeitswelt“ besteht aus fünf Modulen und richtet sich gezielt an Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte aus Köln ab 16 Jahren. Ziel ist es, die eigenen Stärken zu erkennen und Kompetenzen zur Arbeitsmarktintegration zu erwerben. Hierfür arbeitet „MA.i – Migration und Arbeitswelt e. V.“ in einem Verbund mit fünf Kölner Trägern zusammen. Interessierte Frauen können sich bis zum 31.08.2023 [per Mail](#) oder Tel: 0221/13056480 anmelden. [Mehr Infos](#)

17.09.2023, Zeit: 10:00 – 20:00 Uhr, Ort: Köln-Nippes

Save the date! Tag des guten Lebens 2023

Einen Sonntag lang ist ein großer Teil von Nippes für den Autoverkehr gesperrt und die Anwohner:innen und Initiativen gestalten kreativ, partizipativ und gemeinschaftlich ihr Veddel so, dass es ein „Tag des guten Lebens“ für alle Anwesenden wird. Privatmenschen und Initiativen, die sich an dem Tag durch eigene Aktionen oder als Ehrenamtliche engagieren wollen, sind herzlich willkommen! [Mehr Infos](#)

25.09.2023, Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr, online

Neu! Online-Schulung: Traumata bei geflüchteten Kindern und Jugendlichen

Auslöser für Traumata bei Kindern und Jugendlichen sind divers. Die Tagesschulung der Kindernothilfe führt in das Thema ein. Was macht ein Trauma aus? Welche Traumafolgen gibt es und was sind mögliche Anzeichen und Symptome? Die Schulung wird von der „Kindernothilfe e. V.“ durch Fördergelder subventioniert. Hierdurch wird ein reduzierter Teilnehmendenpreis von 35 Euro ermöglicht. Anmeldung bis 10.09.2023 [hier](#).

13.10.23, Zeit: 16:00 – 20:15 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V., Venloer Straße 429, 50825 Köln

Workshop: Umgang mit Vielfalt

Das Seminar widmet sich den Herausforderungen und Chancen im Umgang mit Vielfalt und Möglichkeiten von interkulturellen Begegnungen. Sie reflektieren und nehmen neue Perspektiven ein, um sensibel im Kontakt mit Menschen mit Fluchterfahrung zu agieren. Dabei gibt es Raum zum Erfahrungsaustausch sowie eine Reihe an Inputs und Übungen. Referentin: Maristella Angioni, Dipl.-Sozialpädagogin und Interkulturelle Trainerin, Caritasverband für die Stadt Köln e.V. Anmeldung: Dana Khamis, Koordinatorin ehrenamtlicher Geflüchtetenarbeit im Bezirk Ehrenfeld, per [Mail](#) oder 0157 532 644 49 „Engagiert für Geflüchtete in Köln“ ist ein Angebot für ehrenamtlich Aktive und Interessierte von: Aktion Neue Nachbarn - Flüchtlingshilfe in Köln, Caritasverband für die Stadt Köln e.V., Katholisches Bildungswerk Köln und Katholikenausschuss in der Stadt Köln

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Neu! Sprachtreffs in Sülz und Mühlheim suchen Verstärkung

Der „Malteser Hilfsdienst“ veranstaltet wöchentliche Sprachcafés in Kooperation mit dem Sülzer „Juzi“ und dem Verein „Mosaik Köln Mülheim“. Im den beiden Blabla Cafés können Deutschlernende in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse trainieren und in lockerer Atmosphäre Kontakte knüpfen. Für beide Veranstaltungen werden noch engagierte Unterstützer:innen gesucht. Interessenten melden sich bitte per [Mail](#) oder unter Tel.: 0170 7044009 bei bei Yuliana Piskunova.

Neu! Stellenausschreibung Kölner Flüchtlingsrat

Im Arbeitsbereich Asylverfahrensberatung und Beschwerdemanagement des Kölner Flüchtlingsrates ist in der Erstaufnahmeeinrichtung für Asylsuchende Köln zum 01.10.2023 eine Stelle als Asylverfahrensberater:in und stellvertretende Bereichsleiter:in zu besetzen. Die Stelle umfasst 29,25 Wochenstunden und ist zunächst bis zum 31.12.2024 befristet. Eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt. [Mehr Informationen](#)

Pat:in werden!

Die Kölner Freiwilligen Agentur sucht Freiwillige, die Lust haben, ein geflüchtetes Grundschulkind ein Jahr lang zu unterstützen! So unterschiedlich wie die Kinder sind auch die Inhalte der Pat:innenschaften. Vieles ist möglich: Fahrrad fahren, Kuchen backen, Kinderbücher lesen, Spazieren gehen oder einfach gemeinsam in die Sonne blinzeln. Hauptsache, es macht Spaß und unterstützt das Kind. Vor Beginn der Pat:innenschaft werden die Freiwilligen in einem Workshop auf ihre Aufgaben vorbereitet. Der nächste Vorbereitungsworkshop ist am 19. August! Mehr Infos gibt es vorab auf Online-Infoveranstaltungen, Anmeldungen unter mentoren@koeln-freiwillig.de. [Mehr Infos](#)

Neu! Alltagsbegleitung für alleinerziehende Geflüchtete aus der Ukraine gesucht

Gesucht wird eine Frau mit ukrainischen oder russischen Sprachkenntnissen, die einer in Holweide lebenden, alleinerziehenden Ukrainerin bei alltäglichen Herausforderungen zur Hand geht. Es geht konkret um die Gestaltung des Alltags mit Kind oder auch Hilfe bei Behördengängen. In welcher Form das Ehrenamt stattfindet, kann gemeinsam mit der Bewohnerin flexibel gestaltet werden. Wichtig ist, dass Interessierte die nötigen Sprachkenntnisse mitbringen, da die Frau kein Deutsch spricht. Bei Interesse oder Fragen: Julia Gerlach, Ehrenamtskoordinatorin, julia.gerlach@caritas-koeln.de oder 01520 2489602.

Neu! Projektmitarbeiterin (w/d) auf Minijobbasis für Frauenprojekt gesucht

„Über den Tellerrand Köln“ sucht zum 1. Oktober 2023 eine Projektmitarbeiterin auf Minijobbasis (520€). Das Projekt „Kochen macht Freundinnen“ soll Frauen verschiedener Herkunft empowern sowie Begegnung und Austausch auf Augenhöhe ermöglichen. Die Projektmitarbeiterin unterstützt das Projekt zusammen mit einer weiteren 520 € Kraft. Gemeinsam werden Kochabende für Frauen mit ihren Kindern sowie Kleingruppentreffen in Form von Workshops und Ausflügen organisiert. Da Haupt- und Ehrenamtliche gemeinsam den Verein gestalten, ist eine gewisse zeitliche Flexibilität gefordert. Mehr Infos: [Link](#)

Neu! Mitmach-Aktion / knackiger Projektname

Das „Pat:innenprojekt zur außerschulischen Begleitung von geflüchteten Grundschulkindern“ der Kölner Freiwilligen Agentur sucht einen neuen Namen! Wie Ihr lest, geht der alte schwer über die Lippen. Wir, das Team der Kölner Freiwilligen Agentur, sind ein bisschen betriebsblind und freuen uns über Eure Mithilfe. Schickt uns Eure Ideen. Wie soll das Projekt in Zukunft heißen? Ende August küren wir den schönsten Vorschlag. Es gibt auch was zu gewinnen. Schick uns Deine Vorschläge an: lisa.reitz@koeln-freiwillig.de

Neu! Ehrenamtliche Unterstützung für Mal- und Bastelangebot und Hausaufgabenhilfe gesucht

Für ein neues Mal- und Bastelangebot für Kinder ab 6 Jahren, sucht der „SKF Köln“ ehrenamtliche Mitarbeiter:innen, die 1x wöchentlich nachmittags für 1,5 – 2 Stunden Zeit haben, mit Kindern zu malen, basteln und kreativ zu sein. Das Angebot wird im Gemeinschaftsraum der Unterkunft in Blumenberg stattfinden. Der Tag kann flexibel abgesprochen werden. Außerdem werden Freiwillige gesucht, die Kinder und Jugendliche von zugewanderten Familien bis zur weiterführenden Schule bei den Hausaufgaben unterstützen. Die Rahmenbedingungen (z. B. Tag, Uhrzeit, Fächer) können individuell mit der Heimleitung abgesprochen werden. Interessierte können sich direkt bei Frau Cira melden: Nese.Cira@skm-koeln.de

Stellenausschreibung politische Bildungsarbeit Klimawandel und Fluchtmigration

Der Kölner Flüchtlingsrat hat zum 01.10.2023 eine Stelle in der Jugend- und Bildungsarbeit zu besetzen. Thematischer Schwerpunkt ist die didaktische Aufbereitung und Vermittlung von Wissen zu den Ursachen und Zusammenhängen von Klimawandel und Fluchtmigration für Kinder und Jugendliche im Rahmen von Workshops und Projekttagen ab Klasse 4. [Mehr Informationen](#)

Guides für herkunftssprachliche Führungen in den Museen der Stadt Köln gesucht

Der Museumsdienst baut sein Angebot an herkunftssprachlichen Führungen in den neun Museen der Stadt Köln kontinuierlich aus. Die öffentlichen Führungen sind kostenfrei, der Museumseintritt für KölnPass-Inhaber:innen ebenfalls. Informationen und Termine finden Sie [hier](#). Für den Betrieb und den Ausbau dieses Angebots sucht der Museumsdienst Freie Mitarbeiter:innen auf Honorarbasis, aktuell für die Sprachen Türkisch und Arabisch. Bewerber:innen mit entsprechendem fachlichen Hintergrund (Kunstgeschichte, Kunsterziehung, Archäologie, Geschichte, Asienwissenschaften, Ethnologie o.ä.) können sich gerne [Mail](#) melden.

Lust auf einen WelcomeWalk? Freiwillige und Geflüchtete gesucht

Die Kölner Freiwilligen Agentur hat mehrere Projekte, um das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung zu fördern. Eins der schönsten, gerade im Sommer mit all seinen Freizeitmöglichkeiten, ist der [WelcomeWalk](#). Über ihn treffen sich ein Mensch mit und einer ohne Fluchterfahrung. Sie vereinbaren drei Treffen miteinander, bei denen sie das machen, was beiden Spaß macht: Spazieren, radeln, Tee trinken, Museen besuchen, kichern, malen u.v.m. Mitmachen kann jede:r ab 18 Jahren mit Basis-Deutschkenntnissen. Mehr Infos: <https://www.koeln-freiwillig.de/welcomewalk-das-sommerengagement/>

Ab November - neue Qualifizierungsprogramme für Geflüchtete und Migrant:innen

Das Unternehmen socialbee hilft Geflüchteten bei der Jobsuche. Im November startet das Qualifizierungsprogramm "Changemakers 4.0" in Kooperation mit dem Softwareunternehmen SAP. Die Teilnehmenden erhalten eine abgeschlossene Zertifizierung im IT-Bereich und arbeiten für ein Jahr als Trainee in einem Partnerunternehmen. Mehr Infos dazu [hier](#). Das "Female Accelerator Programm" qualifiziert Frauen zu einer Karriere im Projektmanagement. Mehr Infos dazu [hier](#). Bei beiden Programmen besteht die Chance auf die Übernahme. Auch gibt es jederzeit die Möglichkeit, direkt bei IKEA in einem Job einzusteigen. Socialbee begleitet dabei den Bewerbungsprozess und bietet eine individuelle Betreuung während der Arbeit an. [Hier](#) Bewerben.

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Neu! Eine Übersicht zu lokalen Hilfen der Aktion Neue Nachbarn im Erzbistum Köln

Finden Sie [hier](#). Im [Downloadbereich](#) finden sie zudem die Förderrichtlinien, falls Sie für Ihre Ideen und Projekte auch finanzielle Unterstützung benötigen.

Neu! Film über die Interkulturelle Zentren

In Köln leben Menschen aus 183 Nationen. Seit mehr als 50 Jahren engagieren sich die Interkulturellen Zentren in Zusammenarbeit mit den hier lebenden Menschen für ein gleichberechtigtes und friedliches Zusammenleben.

Ein Kurzfilm stellt einige Interkulturelle Zentren vor und informiert über Zahlen, Daten und Fakten. [Zum Film](#)

Neu! Folge des Podcasts HART AN DER GRENZE: Gespräch mit Adil Demirci über die Türkei“

Kaum eine Wahl wurde in diesem Jahr mit so viel Spannung erwartet wie die türkische Präsidentschaftswahl. Für eine kurze Zeit schien es so, als könnte der Kandidat der Opposition Kemal Kılıçdaroğlu den langjährigen konservativen Machthaber Recep Tayyip Erdoğan eine empfindliche Niederlage zufügen. Doch der Autokrat wackelte nur, fiel aber nicht. In der neuen Folge von HART AN DER GRENZE haben Jashar und Daniel den Kölner Sozialwissenschaftler und politischen Aktivist Adil Demirci eingeladen, um mit ihm sowohl über die historische und aktuelle politische Situation der Türkei sowie die Lage der vielen Geflüchteten in dem Land zu sprechen. Den Podcast HART AN DER GRENZE kann man auf allen gängigen Kanälen oder direkt auf der Seite des Kölner Flüchtlingsrates hören: [Link](#)

Informationsblatt zum Chancenaufenthaltsrecht

Der Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt hat ein Informationsblatt veröffentlicht, in dem das neue Chancenaufenthaltsrecht erklärt und die Voraussetzungen für eine Erteilung aufgezeigt werden. Der Flyer ist auf Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch, Bosnisch und Persisch erhältlich. (Quelle: FRNRW) [Zum Download](#)

Zwei neue Schulungsvideos zu Schutzformen und Duldung

Das Deutsche Rote Kreuz und die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg haben neue Videos in der Schulungsreihe zum Asyl- und Migrationsrecht veröffentlicht. Die neunte Folge erläutert die Schutzformen, die im Rahmen des Asylverfahrens geprüft werden; die zehnte widmet sich dem Thema Duldung. (Quelle: FRNRW) [Zu den Videos](#)

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Neu! Berufschancen für zugewanderte Akademiker:innen

Die Technische Hochschule Köln bietet für Akademiker:innen mit einem ausländischen Hochschulabschluss das IQ Qualifizierungsprogramm an. Teilnehmen können alle, die einen Abschluss in Sozialer Arbeit, Kindheitspädagogik, Pädagogik/Erziehungswissenschaften, Psychologie, Sozialwissenschaften oder verwandten Fächern haben und eine Arbeitsstelle in sozialen oder pädagogischen Arbeitsfeldern in NRW finden möchten. Zwei verschiedene Programme unterstützen und begleiten Teilnehmende flexibel und bedarfsgerecht, um die persönlichen Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern. Die Anmeldung ist ab sofort möglich! Die Teilnahme ist kostenlos. Informationen zum Programm inkl. Terminen: [Link](#)

16.09.2023, Zeit: 15:30 – 17:00 Uhr, Ort: Haus Barbara, Ansgarstr. 8, 50825 Köln

Neu! Aufenthaltserlaubnis als Chance – was mache ich daraus?

Der Caritasverband für die Stadt Köln e.V. lädt zu einem Kaffee-Nachmittag ein, bei dem sich alle mit einer Chancen-Aufenthaltserlaubnis in Deutschland kennenlernen und vernetzen können. Außerdem gibt es Informationen zum Chancen-Aufenthaltsrecht. Es ist keine Anmeldung vorab erforderlich.

Montags bis donnerstags, Zeit: 15 - 21 Uhr (verschiedene Zeitschienen),
Ort: Abendrealschule Köln Dagobertstraße Standort: Dagobertstraße 79 50668 Köln

Schulabschlüsse erwerben und intensiv Deutsch lernen

An der Abendrealschule können Menschen ab 17 Jahren den Haupt- oder Realschulabschluss erwerben. Viele junge Geflüchtete haben hier schon erfolgreich einen Abschluss geschafft. Die Abendrealschule zeichnet sich durch eine besonders ausgeprägte pädagogische Betreuung und Projektarbeit aus. Arabischsprachige Studierende können bei arabischsprachigen KollegInnen Unterstützung bekommen, außerdem werden sie sozialpädagogisch engmaschig betreut. Im Schulgartenprojekt können sich Studierende beteiligen, außerdem finden viele kulturelle Events und Feste statt. Von Anfang an erhalten die Studierenden Berufsberatung und Kontakte zu Betrieben. Anmeldungen bis Mitte August. Kontakt: Abendrealschule Köln, Dagobertstraße 79, 50668 Köln, Telefon: 0221 35589640.

12.08.2023, Zeit: 10:00 – 13:00 Uhr, Ort: Online (Zoom)

33. Deutsch-Arabische Elternwerkstatt zum Thema Rechenschwäche

Die 33. Deutsch-Arabische Elternwerkstatt widmet sich Problemen in Mathe, Dyskalkulie und der Diagnose sowie möglichen Hilfen. Bei Problemen in Mathe kann die Ursache manchmal eine Rechenschwäche/Dyskalkulie sein. Wie kann man das feststellen, und welche Rechte haben Betroffene? Online-Werkstatt auf Deutsch und Arabisch. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung per E-mail unter: arab-el@awo-mittelrhein.de

26.08.2023, Zeit: 10:00 – 13:00 Uhr, Ort: Online (Zoom)

Deutsch-Arabische Elternwerkstatt: Stress mit ADHS? – Diagnose und mögliche Hilfen

In der Kita oder in der Schule fällt es dem Kind schwer, länger und konzentriert bei einer Sache zu bleiben? Die Aufmerksamkeitsspanne ist kurz, die Geduld schnell dahin, die Kommunikation stressig? Das kann auf ADHS hindeuten. Aber was genau ist ADHS? Wie erhält man eine Diagnose? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Und wie wirkt sich die Störung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus? Die Deutsch-Arabische Elternwerkstatt hat zu diesem Thema Dr. Stephanie Schürmann eingeladen. Sie arbeitet am Ausbildungsinstitut für Kinder und Jugendlichenpsychotherapie der Universitätsklinik Köln und ist unter anderem auf ADHS spezialisiert. Die Sprache wird Deutsch sein, die Übersetzung aus dem Deutschen ins Arabische erfolgt nach Bedarf. Anmeldung per [E-Mail](#). Die Teilnahme ist kostenlos. [Mehr Infos](#).

KULTUR- UND FREIZEITVERANSTALTUNGEN

11.08.2023, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Alte Feuerwache, Melchiorstr. 53, 50670 Köln

Neu! Filmscreening, Tanz & Talk zu transnationaler Erinnerungsarbeit für Menschenrechte

Die AG „Trostfrauen im Koreaverband“ organisiert zusammen mit „HanDo e. V.“ einen Filmabend zum Dokumentarfilm "Ich bin 93, Mein Name ist Kim Bok Dong": er berichtet vom Einsatz von Kim Bok Dong (1926-2019), die bis ins hohe Alter noch an die sexualisierten Gewaltverbrechen des Japanischen Militärs im Zweiten Weltkrieg erinnert und Gerechtigkeit einfordert. In der anschließenden Diskussion gibt die Gründerin des Kölner Vereins agisra e.V., Jae-Soon Joo-Schauen Hintergründe dazu, was das mit Deutschland und der koreanischen Diaspora zu tun hat. Zum Abschluss präsentiert die Künstlerin Kyung-Hee Lee-Schumacher den koreanischen Tanz „Sal-Pu-Ri“ . Moderation: Anna So-Shim Schumacher. [Mehr Informationen & Anmeldung](#):

12.8., 13.8. und 15.8.2023, Ort: FK Filmhaus Köln GmbH, Maybachstraße 111, 50670 Köln

Neu! Film: "Unser Fluss...unser Himmel"

Das Filmhaus zeigt den neuen Film der bekannten irakischen Regisseurin Maysoon Pachachi, der mit dem Ökumenischen Filmpreis des 13. Kirchlichen Filmfestivals in Recklinghausen ausgezeichnet wurde. Das beeindruckende Drama zeigt den Irak nach der US-Invasion. Es drückt die Verbundenheit der Menschen mit ihrer Heimat aus – aber auch ihre Weigerung, sich durch Krieg und Gewalt daraus vertreiben zu lassen. Mehr [Informationen zum Film](#) sowie [Spielzeiten und Ticketerwerb](#).

15.08.2023, Zeit: 16:30 – 18:00, Ort: Demokratiespace in Köln-Kalk

Neu! Töpferei-Workshop

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [Youtube](#).

Bis 08.10.2023, Ort: Bundeskunsthalle, Museumsmeile Bonn, Helmut-Kohl-Allee 4; 53113 Bonn

Wer wir sind – Fragen an ein Einwanderungsland

Wie entsteht das „Wir“ in einer Gesellschaft? Gelingt dies nur über die Abgrenzung zu „den Anderen“? Ist es möglich in unserer Gesellschaft zu einem gemeinsamen und umfassenden „Wir“ zu gelangen? Die Ausstellung stellt kritische Fragen an Deutschland als Einwanderungsland. Ein Begriff, gegen den sich die Politik lange gewehrt hat und der heute selbstverständlich erscheinen sollte. Migration ist kein Sonderfall – sie ist der Normalzustand, zu jeder Zeit und überall auf der Welt. Die Menschen, die nach Deutschland kamen, kämpften seit jeher darum, Teil der Gesellschaft und ihrer Geschichte zu sein. Erfahrungen von Rassismus und Diskriminierung sind bis heute Alltag für Menschen, denen die Zugehörigkeit zum „Wir“ abgesprochen wird, ob mit oder ohne Migrationsgeschichte. Ihre Wege sind gekennzeichnet von Widerständen, aber auch von Erfolgen. Eine Ausstellung der Bundeskunsthalle und des DOMiD (Dokumentationszentrum und Museum über die Migration in Deutschland, Köln-Ehrenfeld).

Hingegangen – Kunst, Kultur, Kino und Ausflüge in und um Köln

Egal ob Museumsbesuch, Wanderung im Rheintal oder ein Tag im Kölner Zoo. Dieses Angebot soll dazu dienen, miteinander eine gute Zeit zu verbringen und die Vielfalt in und um Köln gemeinsam kennenzulernen. Das Angebot ist kostenlos. Interessierte melden sich beim Malteser Integrationsdienst. Kontakt: Sophie Irmey, [Mail](#), [Telefon/What's App](#): 0160 91292439

Warum man im Rhein nicht schwimmen soll

Die Stadt Köln informiert auf ihrer Website wo man in und um Köln Baden kann und Nicht-Baden soll [link](#). Der DLRG gibt Sicherheitstipps in mehreren Sprachen hier: [link](#)

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Treffen der ehrenamtlichen Fahrradwerkstätten in Köln

Organisiert über die Fahrrad AG von Willkommen in der Moselstraße treffen sich vierteljährlich Kölner Fahrradwerkstätten, um sich über ihre Arbeitsweise auszutauschen und gemeinsam ihre Interessen zu vertreten. Jede Werkstatt und alle interessierten Menschen sind herzlich eingeladen zu den Treffen kommen. Eine aktuelle Liste der beteiligten Fahrradwerkstätten: [Link](#). Kontakt: Walter Harings, W.Harings@gmx.net

Jeden letzten Mittwoch im Monat, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Offene Online-Sprechstunde für Vereine

Einen Verein zu gründen, ihn zu organisieren oder ein Vereinsamt zu übernehmen erfordert Zeit und bringt manchmal auch unliebsame Arbeit und viele Fragen mit sich. Um Fragen unkompliziert, ohne Anmeldung oder Wartezeit bearbeiten zu können, bietet das Multikulturelle Forum e.V. jeden letzten Mittwoch im Monat eine offene, digitale Sprechstunde für alle Interessierten an. Die erste Sprechstunde findet am 27. September statt. Zoom-Link für die Veranstaltung [hier](#), mehr Infos über das Projekt „Empowering MSO“ erfahrt ihr [hier](#).

Jeden Donnerstag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Goebenstraße 10-12, 50672 Köln

Jiguiya Kura – Beratungsangebot für Männer

Jiguiya Kura ist ein Beratungsangebot für Männer mit Migrations- oder Fluchtgeschichte im Alter von 21-45 Jahren, die Unterstützung in sozialrechtlichen Themen benötigen und ihre Wohnungssituation verbessern möchten. Dafür richtet die Beratungsstelle eine "Werkstatt Wohnungssuche" ein und unterstützt bei der Wohnungssuche, bei Wohnungsanzeigen, bei Anträgen und Formularen, Behördengängen und Wohnungsbesichtigungen ebenso wie bei Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen. Interessierte können sich per E-Mail an info@jamyeta.org oder hannes@jamyeta.org oder telefonisch unter: 0221 71730685 anmelden oder während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln oder Zoom

Update Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Termine im 2. Halbjahr 2023: Do 17.8., 21.9., 19.10., 16.11. und 21.12.2023. um 19 Uhr an jedem 3. Donnerstag im Monat in der Melanchton-Akademie oder Online. Alle Willkommensaktivisten sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Online

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner:innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung ist NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Großrotter Hof (Tennishalle), Großrotter Weg 33, 50997 Köln-Rondorf/Hochkirchen.

WiRo-Ehrenamtler-Treffen

Die Initiative WirRo („Willkommen in Rondorf, Hochkirchen, Höningen“) trifft sich zum Informationsaustausch und zur Diskussion. [Hier](#) und [hier](#) mehr Infos

Dienstags, Zeit: 13:00 – ca. 13:45 Uhr, Ort: Online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle - egal ob online affin oder nicht - sich mehr trauen können.

[Mehr Infos und Anmeldung.](#)

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Leonardo Royal Hotel Köln im

Restaurantbereich, Dürener Str. 287, 50935 Köln

Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk Integration Lindenthal – und solche, die es vielleicht werden wollen – jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung bei Norbert Hüsson per [Mail](#), mehr Infos [hier](#)

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf,

Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei „[hallo in sülz](#)“ aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen, Kontakt per [Mail](#). Nächste Termine: Do 14.9., 9.11.2023, 11.1.2024.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR NEUKÖLNER:INNEN

An mehreren Tagen in der Woche

Montags bis freitags, 08:00 – 16:00 Uhr, Athener Ring 3a, 50765 Köln

Freie Plätze bei der Jugendwerkstatt Chorweiler zur Berufsorientierung

Die Jugendwerkstatt kann von Jugendlichen und jungen Erwachsenen besucht werden, deren Lebensraum der Kölner Norden, im Besonderen der Stadtteil Chorweiler ist. Das einjährige Berufsorientierungsangebot richtet sich an junge Männer und Frauen, die eine intensive Hilfe hinsichtlich ihrer beruflichen und persönlichen Lebensplanung benötigen und ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Es gibt außerdem die Möglichkeit den Hauptschluss nach Klasse 9 zu machen. [Mehr Infos.](#)

Montags bis Freitags, Zeit: 09.00 – 19.00 Uhr (verschiedene Zeitschienen), Ort: Tages – und Abendschule Köln, Standorte: Widdersdorfer Str. 401-403, 50933 Köln und Genovevastraße 72, 51063 Köln

Schulabschlüsse erwerben und Deutsch lernen

An der [TAS](#) können Menschen ab 16 Jahren deutsche Schulabschlüsse erwerben. Eine wichtige Zielgruppe sind hierbei geflüchtete Menschen. Für sie gibt es an der TAS verschiedene [Vorkurse](#), bei denen der Erwerb der deutschen Sprache (A1 bis B2) im Vordergrund steht. Teil des Unterrichts sind auch reguläre Schulfächer. Aber gerade der A1 und der neue B2-Kurs haben einen sehr starken Fokus auf den Spracherwerb und eignen sich deshalb auch als isolierte Sprachkurse. TELC-Zertifikate können ebenfalls erworben werden. Alle Kurse werden sozialpädagogisch begleitet und sind kostenlos

Montags und Freitags, Zeit: 14:30 – 17:30 Uhr, Ort: Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3, 50670 Köln,

MiA-Kurs 4 für Frauen

Ab dem 13. Januar 2023 bietet der SPHS den Frauenkurs Mia 4 an. MiA bedeutet „Migrantinnen einfach stark im Alltag“ und soll Frauen dabei unterstützen, sich gegenseitig zu stärken, ihnen Mut machen und Neues lehren. Der Kurs richtet sich an ausländische Frauen ab 16 Jahren ohne deutschen Schulabschluss bzw. Berufsabschluss, die einen Aufenthaltstitel besitzen oder Asylbewerberinnen aus Afghanistan, Syrien, Eritrea und Somalia sind oder Asylbewerberinnen, die vor dem 01.08.2019 nach Deutschland gekommen sind. Mehr Infos und Anmeldung [online](#) oder per E-Mail an kontakt@sphscologne.de

Montags und mittwochs, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Wörthstraße 30, 50668 Köln

Café Kiew

Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete aus der Ukraine/ mit Geflüchteten aus der Ukraine mit Sport- und Spieleangeboten für Kinder und Jugendliche. Raum für Austausch, Gespräche, Kontakte und Beratung bei Kaffee und anderen Getränken. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich zu rechtlichen Themen beraten zu lassen. Sport- und Spielangebote für Kinder und Jugendlichen finden auch statt. Ein Angebot der RheinFlanke

Mittwochs und sonntags, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Lamerdin-Haus, Wittekindstr. 20, 50937 Köln

Café Ukraine: Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete mit Mutter-Kind-Angebot

Raum für Austausch, Gespräch und Kontakt bei Kaffee und Getränken. [Website](#) / [Flyer](#)

Dienstag bis Donnerstag, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Der sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der sprachraum, gegenüber der Zentralbibliothek am Neumarkt gelegen, ist ein Lern- und Begegnungsort für alle, die Deutsch lernen möchten. Der sprachraum ist zunächst dienstags, mittwochs und donnerstags von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Ehrenamtliche sind vor Ort und helfen beim Deutschlernen. Im sprachraum kann man Fragen stellen, Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen, Deutschsprechen üben und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen bekommen. Alle Angebote des sprachraums sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings eine medizinische Maske. [Mehr Informationen](#)

Montags - freitags, Ort: RheinFlanke, Wörthstraße 30, 50668 Köln

Jobcoaching für Geflüchtete

Mit dem Jobcoaching-Angebot der RheinFlanke sollen junge Geflüchtete mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung dazu befähigt werden, ihre eigene Lebenswelt weiter zu gestalten. Gemeinsam werden realistische Perspektiven entwickelt, Stärken und Talente reflektiert, Bewerbungsunterlagen verfasst und der Kontakt zu Unternehmen, Schulen und Universitäten hergestellt. Die Teilnahme am Jobcoaching ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung: Andrea Kill, 0151 56358338, [Mail](#)

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 – 11:30 Uhr sowie Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr; Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Erste Schritte Deutsch

WiSü bietet ehrenamtliche Deutschförderung an. Ohne Anmeldung und kostenlos

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 – 11:30 Uhr und Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Ehrenamtliche Sprachförderung mit Kinderbetreuung

Eine gemeinsame Sprache bildet die Basis für ein Zusammenleben und erleichtert das Einleben in einem fremden Land enorm. Die Initiative bietet deshalb ehrenamtliche Sprachkurse für alle Geflüchtete an, die in einer der Unterkünfte oder in einer eigenen Wohnung in Rodenkirchen und in umliegenden Stadtteilen wohnen. Damit soll die Integration erleichtert und erste Kontakte hergestellt werden. Es wird versucht, parallel zu dem ehrenamtlichen Sprachförderangebot Kinderbetreuung anzubieten. Mehr Infos [Hier](#) Anmeldung per [Mail](#)

Montags

16:30 – 19:00 Uhr, Ort: Café Liebig, Liebigstr. 257, 50739 Köln

Schnippeln, Brutzeln, Quatschen - Gemeinsame Kochabende und Workshops für Frauen

Immer montags bietet der Verein 'Über den Tellerrand Köln e. V.' Kochabende für Frauen an. Das Angebot richtet sich sowohl an diejenigen, die schon länger in Köln leben als auch an Menschen, die erst vor kurzem nach Deutschland gekommen sind. Vor Ort gibt es auch eine Kinderbetreuung. Der nächste Termin, für den noch Teilnehmerinnen gesucht werden, ist der 19.06.2023. Interessierte können sich per E-Mail bei [Pia](#) oder [Elena](#) von „Über den Tellerrand Köln e.V.“ melden. Mehr Infos: [Link](#).

14.00 – 16.00 Uhr, Ort: Werkstatt im Handwerkerinnenhaus Köln e.V., Kempener Str. 135, 50733 Köln-Nippes

Kursangebot „Zukunft bauen“

Der Werkstattkurs "Zukunft bauen" ist für Mädchen mit Fluchtgeschichte zwischen 12 und 18 Jahren. Im Kurs lernen sie, in einer Holzwerkstatt unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin, handwerklich zu arbeiten und zum Beispiel Lampen, Schatzkisten und andere coole Sachen selbst zu bauen. Außerdem kommen sie mit anderen Mädchen in Kontakt, lernen den Umgang mit Werkzeugen und Maschinen und entdecken neue Talente und Stärken an sich. Eine Sozialpädagogin unterstützt bei Bedarf bei Fragen zu Berufen und vielen anderen Themen. Die Teilnahme ist kostenlos! [Mehr Infos](#) Bei Interesse bitte anmelden bei Charlotte Senf unter 015906309353 oder [Mail](#)

Zeit: 20:00 – 21:30 Uhr, TanzFaktur, Siegburger Straße 233, 50679 Köln-Deutz

Fitness-Mix für Frauen

Fitness, Aerobic und Sport für Frauen. Lust sich auszupeinern und ins Schwitzen zu kommen? Dann komm zum Fitness-Mix mit Zhenya. Kostenlos. Bei Interesse & Fragen bitte beim Malteser Integrationsdienst melden, Sophie Irmey, per Mail oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439

Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, JUZI, Sülzburgstraße 112/118, 50937 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Sülz

In dem wöchentlichen Sprachcafé in Kooperation mit dem Juzi e.V. in Sülz können Deutschlernende in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse trainieren. Abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen haben hier alle die Gelegenheit zu Wort zu kommen und etwaige Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Mittels interaktiver Sprachspiele trainieren die Teilnehmer:innen nicht nur ihre Deutschkenntnisse, sondern lernen sich auch untereinander kennen und knüpfen neue Kontakte. Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova [per Mail](#) oder unter Tel.: 0170 7044009.

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Konversationskurs auf B1-B2-Niveau

Online-Konversationskurs für geflüchtete Frauen und Migrantinnen des Projekts AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. und NUT e.V.-Frauen in Naturwissenschaften und Technik. Interessierte können sich an Dr. Afsar Sattari wenden unter Tel.: 0178 6357200 oder per [per E-Mail](#). Weitere Infos: [Webseite](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Im Bürgertreff 1006, Bergisch Gladbacher Str. 1006, 51069 Köln

Café „Fluchtbrücke“

Jeden Montag wird das Café „Fluchtbrücke“ von 14 bis 16 Uhr zur Beratungs- und Begegnungsstätte für alle, die sich austauschen wollen, Deutsch sprechen wollen, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und Leute kennenlernen wollen. Mehr Infos per [E-Mail](#), Telefon unter: 0174/7067547 und [hier](#)

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7A, 50678 Köln

Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kartäuserkirche

Montags öffnet die Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kartäuserkirche. Neben Bekleidung gibt es auch Schuhe, Taschen, Modeschmuck und Spielsachen für Kinder. [Mehr Infos](#).

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Handwerkerinnenhaus Köln e. V., Kempener Str. 135, 50733 Köln

„Zukunft bauen“ – ein werkpädagogischer Kurs für Mädchen mit Fluchtgeschichte

Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren lernen unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin und einer Sozialpädagogin handwerkliche Grundkenntnisse und den sicheren Umgang mit Werkzeugen und Maschinen. Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung und regelmäßige Teilnahme sind aber wichtig. Gerne kann "geschnuppert" werden. [Weitere Infos](#), Kontakt und Anmeldung unter Tel.: 0159 06309353 (Mo. – Do.: 10:00 – 16:00 Uhr) oder per [Mail](#) bei Charlotte Senf (Tel.: 0221 572700 18).

Zeit: 15:30 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler:innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen und Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergängen Wohnungs- und Ausbildungssuche. [Mehr Infos](#)

Dienstags

jeden Dienstag, 17:00-19:00 Uhr. Beratungsstelle HennaMond, Wilhelm-Sollmann-Str. 103, Longerich

Gruppenangebot für Betroffene von patriarchaler Gewalt in Köln-Longerich

Die Gruppe richtet sich an junge Menschen jeden Geschlechts (zwischen 17 und 30 Jahren), die Gewalt und oder Druck durch ihre Familie oder ihre:n Partner:in erfahren (haben). Die Gruppe soll einen sicheren Raum bieten, sich auszutauschen und gegenseitig zu empowern und im Gegensatz zur typischen Selbsthilfegruppe, auch zur Freizeitgestaltung und zum Schließen neuer Freundschaften genutzt werden. Es werden verschiedene Aktivitäten in den Bereichen Kunst, Bewegung, Kochen etc. zusammen unternommen. Die ersten Termine sind: 18. Juli, 25. Juli, 01. August, 08. August, 15. August. Es ist auch möglich, nur zu einem Treffen vorbeizukommen oder später dazu zu kommen! Anmeldung oder Nachfragen per Email an: info@hennamond-verein.de

Jeden Dienstag, 11:00 – 15:00 Uhr, Handwerkerhof Chorweiler, Athener Ring 3a, 50676 Köln

VHS-Lerntreff – Lesen, Schreiben und Rechnen lernen für Erwachsene

Im VHS-Lerntreff in Köln-Chorweiler können Erwachsene das Lesen, Schreiben und Rechnen erlernen. Die Lerninhalte orientieren sich an den Vorkenntnissen, Bedürfnissen und Interessen der Teilnehmenden und werden von qualifizierten Dozent:innen vermittelt. Darüber hinaus wird ein erster elementarer Umgang mit dem Computer geübt. Das Angebot richtet sich sowohl an deutschsprachige Menschen als auch an Personen, die aktuell Deutsch lernen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Interessierte können sich bei Fragen telefonisch unter 0221 / 221-25965 oder per [E-Mail](#) bei der Stadt Köln melden. [Mehr Infos](#).

Jeden 3. Dienstag Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

LET'S PLAY! Spieleabend

Der internationale Spieleabend „Let´s play!“ bietet Geflüchteten und "alten" Kölner:innen die Möglichkeit, sich spielerisch näher kennenzulernen. Jeden 3. Dienstag im Monat verwandelt sich der Große Saal im Allerweltshaus in einen lebendigen Ort der Begegnung, offen für Spielbegeisterte aus der ganzen Welt. Neue Mitspieler:innen sind jederzeit herzlich eingeladen! Kontakt: Laura Weiden per [Mail](#), weitere Infos auf [Facebook](#).

Jeden 1. Dienstag, ab 18:00 Uhr, Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

Linsensuppe und Kultur:

Linsensuppe und Kultur heißt, dass es immer ab 18 Uhr eine leckere Suppe zum gemeinsamen Sattessen gibt und dass es ab 19 Uhr einen kulturellen Beitrag (Literatur, Musik o.ä.) sowie viel Gelegenheit zum Sprechen und zum gegenseitigen Kennenlernen gibt. Tel.: 0159-06404264 oder 57 77 99 30/31.

Jeden 2. und 5. Dienstag, ab 19 Uhr, Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

Neu! Offener Allerweltshautreff

für alle Fragen zum Allerweltshaus und zu Mitmachmöglichkeiten und natürlich zum Deutschsprechen üben.

Jeden 4. Dienstag, ab 19 Uhr, Allerweltshaus, Geiselstraße 3-5

Neu! Erzählcafe

Das Erzählcafe gibt einzelnen Menschen die Möglichkeit aus ihrem Leben, besonders von ihren Migrationserfahrungen, zu erzählen. Wir wollen uns kennenlernen, über das Gehörte diskutieren, voneinander lernen, Deutsch sprechen üben und einen schönen Abend verbringen. Wer erzählen möchte, melde sich bitte unter: Tel.: 0159-06404264 oder 57 77 99 30/31.

Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1 für Frauen in der Türkei

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. und NUT e.V.-Frauen in Naturwissenschaften und Technik, Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf: [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: 12:00 – 13:30 Uhr, Ort: Demokratiespace, Kalker-Hauptstr. 170, 51103 Köln

Kalligraphie-Kurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [Youtube](#).

Zeit: 20:00 Uhr, Ort: Off Broadway, Zülpicher Straße 24, 50674 Köln

Allerweltskino

Jeden Dienstag werden im Off Broadway Filmtheater Dokumentar- oder Spielfilme aus aller Welt und zu interkulturellen und globalen Themen gezeigt. Das Allerweltskino bringt Filme aus den Ländern des globalen Südens und aus anderen Filmkulturen jenseits des amerikanischen und europäischen Mainstreams in Köln auf die Leinwand. [Mehr Infos](#).

Zeit: 15:30 – 17:00 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Bastel- und Malkurs für Kinder

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [Youtube](#).

Zeit: 13:00 – 17:00 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64, 51143 Köln (Porz Markt)

Familienberatung

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#) Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 13:45 – 15:45 Uhr, Ort: Demokratie Space, Kalker-Hauptstr. 170, 51103 Köln

Selbstfindungs- und Meditationskurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder [Mail](#) Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e. V., Glückburgstraße 17, 51065 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e. V. und dem Malteser Integrationsdienst können Deutschlernende in lockerer Atmosphäre ihre Deutschkenntnisse trainieren und neue Kontakte knüpfen. Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova per [Mail](#) oder unter Tel.: 0170-7044009

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Dormagener Str. 5, 50733 Köln

Fahrradwerkstatt für Erwachsene:

Willkommen in Nippes, Kontakt per [Mail](#).

Mittwochs

Zeit: 8:45 – 9:45 Uhr, Ort: Dako e.V. in der Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

Yoga für Frauen in belastenden Situationen

Das Angebot richtet sich an Mütter.

Anmeldung im FrauenRAUM: Mi. 10:00 – 13:00 Uhr oder im CaféFamilia: Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Zeit: 10:00 – 13:00 Uhr, Ort: Dako e.V. in der Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

FrauenRAUM - Frühstück & MEHR

Das Angebot richtet sich an Mütter. Gespräche, Frühstück, Energie tanken und v. m.

Zeit: 17:45 – 19:15 Uhr, Ort: Dako e.V. in der Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3, 50670 Köln

Sprachkurs B1,

Kostenloser Kurs, 20 € Pfand für das Lehrbuch

Zeit: 15.00 – 18.00 Uhr, Ort: Ev. Nathanael Kirchengemeinde Köln Bilderstöckchen, Escher Str. 160, 50739 Köln

WIKO-Café Ukraine

Die WIKO bietet Geflüchteten aus der Ukraine Erstberatung, Hilfe bei Kita-/Schulplatzsuche, Vermittlung in Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche, Sozialraumerkundungen mit ihren Ehrenamtler:innen. Darüber hinaus bieten sie im Rahmen des "WIKO-Café Ukraine" für geflüchtete Kinder, Jugendliche verschiedene Aktivitäten an.

Zeit: 15:30 – 17:00 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1-A2

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Kunstgruppe – Kreatives Gestalten für alle im Atelier X, Material vorhanden

18:00 – 19:00 Uhr, Ort: Online

Online-Gesprächskreis vom sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen (ab B1-Niveau). Es wird eine Stunde lang online in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch ehrenamtliche Muttersprachler:innen. Trainiert wird Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist notwendig: [Mail](#)

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergr, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergr, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Eygelshovenerstraße 33, 50999 Köln

Café Fuga – Willkommenscafé im Kölner Süden

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger:innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungsängste und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchen Spenden sind willkommen! Informationen und Kontakt per [Mail](#), mehr Infos [hier](#), Veranstalter: WISÜ – Willkommen in Sürth

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Let's play! Internationaler Spieleabend

Der internationale Spieleabend der Initiative „Start with a friend Köln“ und des Allerweltshaus Köln bietet Geflüchteten und „alten“ Kölner:innen die Möglichkeit, sich spielerisch näher zu kommen. Der große Saal des Allerweltshauses verwandelt sich in einen lebendigen Ort der Begegnung, offen für Spielebegeisterte aus der ganzen Welt. Neue Mitspieler:innen sind herzlich eingeladen. Kontakt: Laura Weiden vom Allerweltshaus per [Mail](#).

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e. V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221 95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind [online nachzuhören](#).

Jeden 3. Mittwoch jeden Monats, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: Online

„Lebensläufe und Gesellschaftsentwürfe: einheimische und immigrierte Akademikerinnen berichten“ /Vortragsreihe von AKAD FM FM und NUT e.V.

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [Youtube](#).

Donnerstags

Ab 07.09.20.23, Zeit: 10:00 – 11:00 Uhr, Caritaszentrum, Zülpicher Str. 273B, 50937 Köln-Sülz

Neu! Guten-Morgen Yoga für Frauen

Entspannt und frisch in den Tag starten? Balance stärken und einmal richtig durchatmen? Das kostenlose Guten-Morgen Yoga stellt dafür die Weichen. Die Yoga-Stunde findet in Kooperation mit [Citizen2be](#) statt. Die gemeinnützige Organisation ist spezialisiert auf die mentale Gesundheitsförderung von Frauen durch trauma-informiertes Yoga. Mehr Infos beim Malteser Integrationsdienst, Sophie Irmey [per Mail](#) oder telefonisch (bzw. WhatsApp): 0160 91292439

Zeit: 15:15 – 17:00 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Neu! Gesang- und Schauspiel-Workshop gegen Rassismus für Kinder

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [Youtube](#).

Zeit: 20:30 – 21:30 Uhr, Wilhelm Leyendecker-Schule, Leyendecker Str. 20-24, 50825 Köln-Ehrenfeld

Fitness-Mix für Frauen

Fitness, Aerobic und Sport für Frauen. Hast du Lust dich auszupeinern und ins Schwitzen zu kommen? Dann komm zum Fitness-Mix mit Zhenya. Kostenlos. Bei Interesse & Fragen meldet euch beim Malteser Integrationsdienst, Sophie Irmey per [Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

1., 3. und 4. Donnerstag, Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr, Ort: Seniorennetzwerk Porz, Glashüttenstr. 18, 51143 Köln

Pflegeberufsberatung für Geflüchtete und Neuzugewanderte

Die Initiative Zündorf-Ensen hat eine Pflegeberufsberatung gestartet und lädt Geflüchtete und Neuzugewanderte, die Pflegeberufe ausüben können und wollen, herzlich ein sich zu informieren. Bei der Beratung werden alle möglichen Pflegeberufe mit einbezogen, einschließlich Alltagsbegleitung, medizinische Fachangestellte, Pflegefachkraft und andere Berufe. Die Erstberatung dauert ca. 20 Minuten. Zudem vermittelt die Initiative auch Praktikumsplätze und hilft bei der Zusammenstellung und Korrektur von Bewerbungsunterlagen. Anmeldung per [Mail](#) oder telefonisch unter: 0157 39123911Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: Online

Online-Kurse der betterplace Academy

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare mit [Expert:innen](#) statt an. Seit Januar 2022 gibt es, nach fast 2 Jahren Corona-Soli, 3 Ticketkategorien, in die man sich selbst einordnen kann. Mehr Infos [hier](#).

Formularhilfe, Unterstützung bei Behördengängen und Arztangelegenheiten

Das Bürgerzentrum Deutz in Kooperation mit dem Interkulturellen Dienst der Stadt Köln bietet Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen für Ämter und Hilfe bei Gängen zu Ämtern und Ärzten. Ein Termin kann zuvor beim Bürgerzentrum Deutz ausgemacht werden: 0177 700 4626.

Zeit: 13:00 – 14:45 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse A0

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#), [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#)

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Deutschkurse B1

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 08:15 – 09:45 Uhr, Ort: Online

GO Digital 2023-Kurs

Im Online-Kurs von Go Digital werden die Ausbildungen sowie Fachbegriffe im Berufsbereich Medizin, Pflege, IT, Ingenieurwissenschaften, Kunst, Kita, Gastronomie, Friseur, Berufskraftfahren, Handel, Jura, SoWi und Tourismus erläutert sowie Excel geschult. Dieser Kurs läuft vom April 2022 bis August 2023 und ist von AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) in Kooperation mit Karl-Arnold-Stiftung organisiert sowie von ESF finanziert. Die vermittelten Fachwörter dieses Kurses und von vorherigen Jahren sind in die [Datenbank](#) eingetragen. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 18:00 – 19:00 Uhr, Ort: sprachraum der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1a, 50676 Köln

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen. Es wird eine Stunde lang in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch Ehrenamtliche. Trainiert wird das Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20

Tischtennis-Kurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf Facebook oder Instagram, der berufsbezogenen Datenbank oder auf Youtube

Zeit: 15:00 - 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15.00 – 18.:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, WLAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgertreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch

Ab 09.09. findet jeden zweiten Donnerstag wieder der WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch statt. Für eine Terminabsprache Info unter info@wisue.de, telefonisch bei Ellen Behnke unter 0157 36000468 oder bei Monika Wilke unter 0177 2339633.

1. und 3. Donnerstag, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: Refugee Law Clinic Cologne, Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9, 50969 Köln

Offene Sprechstunde Rechtsberatung

Kostenfreie, studentische Rechtsberatung, sowie Anhörungsbegleitungen für Geflüchtete unter Anleitung von Volljurist:innen aus dem Bereich des Migrationsrechts. Nur nach Voranmeldung per [Mail Mehr Infos](#)

Freitags

10:00 – 17:00 Uhr

Coaching für Frauen

Das Angebot ist Teil des Projektes "Starke Mütter-starke Kinder" - Infos im FrauenRAUM am Mittwoch)

„Sprachen-Café“

Das offene Sprachen-Café wird von [Ceno & Die Paten e. V.](#) organisiert und begleitet. Es ist ein Raum für Begegnungen. In einer entspannten Atmosphäre können Sie ins Gespräch kommen, Deutsch üben und neue Menschen kennenlernen. Kontakt und Anmeldung: Sarah Est, 0221-995998-14 oder per [Mail](#) Hier [Mehr Infos](#)

Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr, Ort: Josef-Haubrich-Hof, 1, 50676 Köln

sprachraum der Stadtbibliothek Köln - Café Vinok

Treffpunkt für geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine (und von anderswo). Bei Kaffee und Kuchen findet ein gemütliches Beisammensein von Frauen im sprachraum statt. Es gibt während des Cafés Kreativworkshops für Kinder. Ohne Anmeldung!

Zeit: 09:00 – 11:00 Uhr, Ort: Loorweg 140, 51143 Köln

Deutschkurs für Ukrainerinnen (A1)

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 15:00 bis 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Offene Tür für alle

Begegnung bei Kaffee und Tee

Freitags nach Vereinbarung, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Handy-Kurs für Senioren

Unterstützung im Umgang mit dem Smartphone oder Handy; Infos unter 0157 36000468

Jeden zweiten Freitag, 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: Gemeindehaus Christuskirche, Dellbrücker Mauspfad 345, 51069 Köln

Update! Die Küchenfreunde – Dellbrück

Kochen, essen, Kontakte knüpfen und Deutsch sprechen – bei dem internationalen Kochtreff werden leckere Gerichte aus aller Welt gekocht. Bei jedem Treffen gibt es eine:n Küchenchef:in, der bzw. die ein Rezept mitbringt. Alle anderen helfen bei der Zubereitung mit und schließlich werden die internationalen Köstlichkeiten in gemütlicher Runde gegessen. Sowohl Kochprofis als auch -anfänger:innen und leidenschaftliche Mitesser:innen sind willkommen, auch Kinder.

Anmeldung und Fragen: Malteser Integrationsdienst, Sophie Irmey, [per Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

Jeden 2. Freitag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Café Xpresso / Frauencafé

Für Frauen, Mädchen, Mütter jeden Alters und jeder Kultur. Kontakt: Monika Wilke unter Tel.: 0177 339633, Dr. Ellen Behnke unter Tel.: 0157 36000468, [Mail](#)

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e. V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

Lebensmittelausgabe

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z. B. Grundsicherung oder Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe geschlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 55993.

Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

Begegnungscafé

Für Groß und Klein, Alteingesessene und Hinzugezogene, Paare und Singles, um sich bei Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, kennenzulernen und auszutauschen. Parallel dazu bietet die Initiative „Willkommen in Rondorf, Hochkirchen, Höningen“ von ca. 12.00 – 14.00 Uhr eine Formulareprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich, [hier](#) mehr Infos.

Zeit: 16:15 – 18:00 Uhr, Ort: Kinderladen Räuberhöhle e.V., Aachener Straße 11, 50674 Köln

Spielgruppe Kinderladen Räuberhöhle e.V.

Die Kindertagesstätte „Kinderladen Räuberhöhle e.V.“ bietet freitags eine Eltern-Kind-Spiel- und Begegnungsgruppe für ukrainische Familien an. Eltern und Kinder der Kita sind immer auch Teil der Gruppe. Eine kurze Anmeldung an Amei Fontaine per [Mail](#) ist erwünscht. Mehr Infos zur Kita unter: Website

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr, Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln

Mitternachtsfußball

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

Samstags

Angebot des Solibund e. V. – Beratungsangebote online

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkeiten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Stromsperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 55993 oder per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e. V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e. V., Sülzburgstraße 112 – 118, 50937 Köln

Fahrradgruppe von "hallo in sülz"

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen. Mehr Infos per [Mail](#). Nächste Termine: 12.98., 09.09., 14.10.2023

Sonntags

06.08., 03.09., 01.10., 05.11.2023, Zeit: 18:00 -20:00 Uhr, Ort: ICZ (Internationales Caritas Zentrum), Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln-Sülz

Gemeinsam international kochen und essen!

Bitte zur besseren Planung 3 Tage vorher anmelden unter kochen@halloinsuelz.de. Zum [Koch-Flyer](#) – zum [Bericht vom Kochen](#).

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf.

WiRo - Spieleabend für Frauen

Die Initiative Willkommen in Rondorf, Hochkirchen und Höningen zum Integrationsprojekt „Spieleabend für Frauen“ ein. Für zwei Stunden können Frauen dort fernab von Kindern und Haushalt gemeinsam Gesellschafts- und Kartenspiele spielen und Spaß haben. Gespielt wird in kleineren international gemischten Gruppen. [Mehr Infos](#).

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6 – 20, 51063 Köln

Update! Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet Euch bei Sophie Irmey, vom Integrationsdienst vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#)

Jeden Sonntag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße, Werkstattstr. 7, 50733 Köln-Nippes
Café International, Ort für Begegnung und Austausch.
Jeden Sonntag im Monat, Kontakt per [Mail](#).

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick; Kirsten Schmidt und Silke Schmidt

*Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)
Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln*

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Geflüchtetenarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken](#).

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern](#).

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#)